

KTBL-Schrift 487

Planerische Standortsteuerung von Tierhaltungsanlagen – Potenziale und Grenzen

Herausgeber

Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL), Darmstadt

Inhalt

1	Gemeinden und Tierhaltung im Interessenkonflikt VOLKMAR NIES, KARSTEN KÜHLBACH.....	7
2	Darstellung der vorhandenen Instrumente WILHELM SÖFKER.....	9
2.1	Ausgangslage für die Standortsteuerung.....	9
2.2	Die bauleitplanerischen Steuerungsmöglichkeiten.....	10
2.3	Standorte für gewerbliche Tierhaltung in Bebauungsplänen.....	12
2.4	Ausweisung von Standorten gewerblicher Tierhaltungsbetriebe im Flächennutzungsplan.....	13
2.5	Überplanung des Außenbereichs einer Gemeinde durch Bebauungsplan.....	14
2.6	Nutzungsbeschränkungen und Grenzwerte für Geruchsimmissionen im Flächennutzungsplan	16
2.7	Flankierung durch die Raumordnung.....	18
3	Die Standortsteuerung aus Sicht einer landwirtschaftlichen Interessenvertretung STEPHAN SAUER.....	19
4	Die rechtliche Beratung der Antragsteller bei der bauplanungsrechtlichen Steuerung HELMAR HENTSCHE.....	23
4.1	Vorplanungen.....	23
4.2	Die förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung.....	24
4.3	Planungsrechtliche Sicherungsinstrumente	24
5	Steuerungsbeispiele aus der Praxis.....	27
5.1	Gemeinde Gangelt – Beispiel ohne immissionsschutzrechtliche Vorbelastung durch Tierhaltungsbetriebe HANS-OTTO VON DER HEIDE.....	27
5.2	Landkreis Emsland – Beispiel mit immissionsschutzrechtlicher Vorbelastung durch Tierhaltungsbetriebe MARTIN ZELLER.....	31
6	Zusammenfassung und Ausblick HELMAR HENTSCHE, VOLKMAR NIES, KARSTEN KÜHLBACH.....	35
Anhang		
Übersicht relevanter Rechtsprechung		
	HELMAR HENTSCHE.....	38
	Abkürzungen und Glossar	46
	KTBL-Veröffentlichungen.....	47
	aid-Veröffentlichungen	52